

Ein Leitfaden

für die Vorbereitung
auf den Prüfungsteil
Schriftliche Kommunikation
im DSD II

INHALT

1.	Ziele des Prüfungsteils SK	S. 3
2.	Die Aufgabenstellung	S. 3
3.	Der Aufbau deines Textes	S. 4
3.1	Die Einleitung	S. 5
3.2	Die Textwiedergabe	S. 6
3.3	Die Diagrammauswertung	S. 8
3.4	Die begründete Stellungnahme	S. 13
3.4.1	Die dialektische Erörterung	S. 13
3.4.2	Die lineare Erörterung	S. 19
3.5	Der Schluss	S. 22
3.6	Exkurs: Die Überleitungen	S. 23
4.	Nach dem Schreiben: Deine Kontrolle	S. 25

1. Ziele des Prüfungsteils SK

Was musst du tun?

- anhand von Vorgaben und Leitfragen einen **zusammenhängenden, (textbasierten) argumentativen (Sach)Text** schreiben

Was musst du im Einzelnen können?

- einen Sachtext verstehen, wichtige Aussagen entnehmen und strukturiert wiedergeben
- eine Grafik verstehen, wichtige Daten wiedergeben und auswerten
- Informationen aus Text und Grafik sprachlich und inhaltlich sinnvoll miteinander verbinden
- zu einer konkreten Frage Stellung nehmen und dabei die eigene Meinung mit Argumenten stützen

2. Die Aufgabenstellung

Wie sieht der Prüfungsteil aus?

Überschrift x	<i>Überschrift benennt Thema</i>
Schreiben Sie einen zusammenhängenden Text zum Thema x. Bearbeiten Sie in Ihrem Text die folgenden drei Punkte:	<i>allgemeine Arbeitsanweisung</i>
<ul style="list-style-type: none">• Arbeiten Sie wichtige Aussagen aus dem Text heraus.	<i>Arbeitsanweisung zum Vorlagetext</i>
<ul style="list-style-type: none">• Werten Sie die Grafik anhand von wichtigen Daten aus.	<i>Arbeitsanweisung zum Diagramm</i>
<ul style="list-style-type: none">• Nehmen Sie in Form einer ausgearbeiteten Argumentation ausführlich zu der Frage Stellung, ob ...	<i>Fragestellung zur begründeten Stellungnahme</i>
Sie haben insgesamt 120 Minuten Zeit.	<i>Hinweis auf Prüfungsdauer</i>

3. Der Aufbau deines Textes



3.1 Die Einleitung

Einleitung

Überleitung

Was musst du tun?

- den Lesenden auf das Thema einstimmen, Interesse wecken, nachdenklich stimmen und/oder die wichtige Bedeutung des Themas darlegen
- zur Textwiedergabe überleiten

sokannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zur Einleitung?
von einem Zitat/ einem Sprichwort/ einer Redensart ausgehen:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>In [Land] gibt es das Sprichwort/die Redensart: „...“</i> • <i>Das Sprichwort „...“ /Die Redensart „...“ /Der Ausspruch „...“ besagt, dass ...</i> • <i>[Person] hat einmal gesagt/geschrieben: „...“</i>
eine aktuelle Entwicklung aufzeigen:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Betrachtet man die Entwicklung der letzten Jahre, so kann man feststellen, dass ...</i> • <i>Ein Blick auf die Entwicklung zeigt, dass ...</i> • <i>Seit einigen Jahren lässt sich beobachten, dass ...</i>
von der Definition eines Schlüsselbegriffs ausgehen:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Mit/Als [Begriff] wird ... bezeichnet.</i> • <i>[Begriff] bedeutet, dass ...</i> • <i>[Begriff] lässt sich beschreiben als...</i>

Welche Redemittel passen zur Überleitung zur Textwiedergabe?

- siehe Kapitel 3.6

3.2 Die Textwiedergabe

Textwiedergabe

Überleitung

Was musst du tun?

- die wichtigsten Aussagen im vorgegebenen Sachtext erkennen und diese mit eigenen Worten wiedergeben
- zur Diagrammauswertung überleiten

Im Einzelnen musst du ...

1. einen Basissatz formulieren mit folgenden Angaben:

- Überschrift/Titel des Textes
- Verfasser/in
- Thema und/oder Problematik
- Quelle und Erscheinungsdatum

so kannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zum Basissatz?
mit der Textwiedergabe beginnen	<ul style="list-style-type: none">• <i>In dem Text/Artikel „...“ von ... (Verfasser/in) in/aus ... (Quelle) vom ... (Erscheinungsdatum) geht es um Folgendes: ...</i>• <i>Der Text/Artikel (mit dem Titel) ... (Überschrift) von ... (Verfasser/in), publiziert/veröffentlicht am... (Erscheinungsdatum) in ... (Quelle) thematisiert ...</i>
das Hauptproblem nach dem Basissatz benennen	<ul style="list-style-type: none">• <i>Dieses Thema steht auch im Mittelpunkt des Artikels/Textes von ... (Verfasser/in).</i>• <i>Mit diesem Thema befasst sich auch ... (Verfasser/in) in seinem (gleichnamigen) Beitrag (mit dem Titel ...) in/aus ... (Quelle) vom... (Erscheinungsdatum).</i>

2. Hauptaussagen je Absatz wiedergeben, das heißt

- mit eigenen Worten die zentrale(n) Aussage(n) jedes Absatzes in ein oder zwei Sätzen wiedergeben/Synonyme und Umschreibungen für die Wörter im Text finden

Gut zu wissen

- In jedem Absatz befindet sich **mindestens eine wichtige Aussage**.
- Wenn du einen Absatz nicht wiedergibst, kannst du nicht mehr die volle Punktzahl im Merkmal Vollständigkeit erhalten.

3. deine Sätze miteinander verbinden

so kannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zur Textwiedergabe?
zusammenhängend über den Text sprechen	<ul style="list-style-type: none">• <i>Im Text steht, ...</i>• <i>Die/der Verfasser/in berichtet (über)...</i>• <i>Ein wichtiger/zentraler Punkt des Textes ist ...</i>• <i>Es wird außerdem dargestellt, wie .../dass ...</i>• <i>Es wird zudem beschrieben, dass ...</i>• <i>Zum Schluss weist der Text darauf hin, dass ...</i>

Gut zu wissen

- Du sollst in deiner Wiedergabe sprachlich deutlich machen, dass du **über den Text** sprichst bzw. **fremde Aussagen wiedergibst**. Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten:
 1. **indirekte Rede:** *Der Journalist berichtet, dass jedes Jahr eine große Anzahl von Menschen das Land verlasse.*
 2. **Quellenangabe:** *Laut ... (Verfasser/in / Quelle) ...; (Verfasser/in / Quelle) zufolge ...*

Welche Redemittel passen zur Überleitung zur Diagrammauswertung?

- siehe Kapitel 3.6

3.3 Die Diagrammauswertung

Diagrammauswertung

Überleitung

Was musst du tun?

- der Grafik die wesentlichen Informationen entnehmen und auswerten
- zur begründeten Stellungnahme überleiten

Im Einzelnen musst du ...

1. die Rahmendaten der Grafik benennen:

- Thema/Fragestellung
- ggf. Gruppe der Befragten
- Quelle und Erscheinungsdatum
- Darstellungsform
- ggf. dargestellte Kategorien
- ggf. verwendete Einheiten

so kannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zu Thema und Rahmendaten der Grafik?
<p>das Thema/die Fragestellung (und ggf. die Gruppe der Befragten) benennen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Das Schaubild/die Grafik/die Statistik gibt Auskunft über ... /informiert über ...</i> • <i>Das Schaubild/die Grafik/die Statistik zeigt, ...</i> • <i>In dem (vorliegenden) Schaubild/der Grafik/der Statistik ist ... zu sehen.</i> • <i>Aus der Darstellung ergibt sich ...</i> • <i>Das Schaubild/die Grafik/die Statistik zeigt die Veränderungen/die Entwicklung/die Verteilung von ...</i> • <i>Dem Schaubild/der Grafik/der Statistik kann man entnehmen/ ist zu entnehmen, wer/wann/wo/wie lange/wie viele ...</i> • <i>Das Schaubild/die Grafik/die Statistik veranschaulicht die Meinung der... (Gruppe der Befragten) zu der Fragestellung, ...</i> • <i>Das Schaubild/die Grafik/die Statistik zeigt die Ergebnisse einer Umfrage unter ... (Gruppe der Befragten) zu folgender Frage: ... (Fragestellung)</i>
<p>die Quelle und das Erscheinungsdatum angeben</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Die Daten/Informationen stammen aus ... vom ...</i> • <i>Sie [die Daten] wurden von ... am ... veröffentlicht.</i> • <i>Die Grafik ist der Studie ... entnommen.</i>

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Zahlen legte ... (das Statistische Bundesamt, das Institut für ...) am ... /im Jahr ... vor.
die Darstellungsform der Informationen angeben	<ul style="list-style-type: none"> • Das Balkendiagramm/Säulendiagramm veranschaulicht ... • Wie das Kreisdiagramm zeigt, ... • Als Darstellungsform wurde ... gewählt.

2. die zentralen Werte der Grafik beschreiben und vergleichen

so kannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zur Beschreibung zentraler Werte?
die Rangordnung der Werte beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • An erster Stelle steht/liegt ... • An der Spitze liegen ... • Spitzenreiter ist .../Die Spitzenstellung nimmt ... ein. • An zweiter/dritter/... Stelle folgt ...
	<ul style="list-style-type: none"> • Im Mittelfeld finden wir ... • In der Mitte liegen/befinden sich ... • Auf den mittleren Plätzen sind ...
	<ul style="list-style-type: none"> • An letzter Stelle steht/liegt ... • Das Schlusslicht bildet ... • Auf den hinteren/unteren Plätzen der Statistik liegen/ finden wir ...
den Verlauf der Daten beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Die Zahl der ... hat (um x Prozent) abgenommen/ist gefallen/ist gesunken/ist zurückgegangen/hat sich reduziert/hat sich verringert/hat sich verkleinert/ist gesunken. • ... hat (von x Prozent auf y Prozent) abgenommen/ist rückläufig/ist gefallen
	<ul style="list-style-type: none"> • ... ist gegenüber (Zeitpunkt) gleich/konstant/unverändert geblieben • ... hat sich nicht verändert/stagniert/ist gleich geblieben

	<ul style="list-style-type: none"> • ... hat sich erhöht/vergrößert • ... hat zugenommen/ist (an)gestiegen
Auffälligkeiten beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Was besonders auffällt, ist ... • Was ins Auge springt/fällt, ist ... • Bemerkenswert/Auffällig ist ... • Es fällt auf, dass .../ • Überraschend ist, dass ...
Prozentanteile angeben	<ul style="list-style-type: none"> • x Prozent (+Genitiv) haben/sind/ ... (Verb im Plural!): x % aller Befragten hoffen, ... • Auf x % aller Befragten entfallen y % aller genannten Straftaten. • Der Anteil/der Prozentsatz (+Genitiv oder an+Dativ) liegt bei/beträgt (Verb im Singular!) x Prozent.
Vergleiche anstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Bedeutung von ... nimmt im Gegensatz zu ... immer weiter zu. • Im Gegensatz zu ... bleibt ... konstant. • Wenn man die Ergebnisse miteinander vergleicht, fällt auf ... • Im Vergleich zu den befragten (Studierenden/Arbeitssuchenden, ...) ...

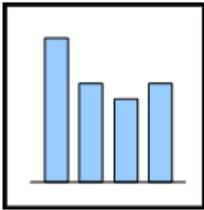
3. die Grafik auswerten, das heißt

- die Daten der Grafik (Zahlenwerte, Entwicklung(en)) auswerten/interpretieren bzw. die Hauptaussage(n) formulieren
- **optional** weiterführende Überlegungen anstellen und/oder einen Erklärungsansatz formulieren und/oder einen Bezug zu den Aussagen des Textes herstellen, z.B.
 - Warum fällt die Grafik so aus?/Weshalb entscheidet sich eine Gruppe der Befragten so und nicht anders?

so kannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zur Auswertung der Grafik?
<p>einzelne Daten oder die Grafik insgesamt interpretieren/ auswerten bzw. die Hauptaussage(n) formulieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bezüglich des erfassten Zeitraums kann gesagt werden, dass ...</i> • <i>Es ist festzustellen, dass ... in den letzten Jahren tendenziell steigt/sinkt.</i> • <i>Das Schaubild zeigt deutlich den kontinuierlichen Rückgang/Anstieg des/der ...</i> • <i>Wir können also feststellen, dass ...</i> • <i>Dem Schaubild ist also zu entnehmen, dass ...</i> • <i>Es lässt sich zusammenfassend festhalten, dass ...</i>
<p>weiterführende Überlegungen anstellen/ einen Erklärungsansatz formulieren/ einen Bezug zu den Aussagen des vorliegenden Textes herstellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Die Daten sind (nicht) überraschend, weil...</i> • <i>Abschließend kann man sagen, dass die vorliegenden Daten die Aussagen des Textes stützen, da...</i>

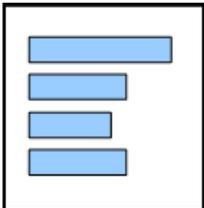
Gut zu wissen

- Manchmal musst du nicht nur ein Diagramm, sondern zwei Diagramme auswerten.
- Unterschiedliche Diagrammarten haben unterschiedliche Funktionen:



Das Säulendiagramm

- stellt Daten durch senkrecht stehende Säulen dar
- erlaubt, Größen miteinander zu vergleichen, Tendenzen festzustellen und den Verlauf zu verfolgen



Das Balkendiagramm

- ist eine Variante des Säulendiagramms
- stellt Daten durch waagrecht liegende Balken dar
- beschreibt einen Zustand oder eine Entwicklung



Das Kreisdiagramm

- stellt Daten als Kreissegmente dar
- erlaubt, Größen miteinander zu vergleichen
- die Gesamtmenge entspricht dem Wert von 100 %
- beschreibt einen Zustand



Das Linien- oder Kurvendiagramm

- stellt Daten über Linien- oder Kurvenverläufe dar
- zeigt meist die Entwicklung/Veränderung von Daten im zeitlichen Verlauf

Welche Redemittel passen zur Überleitung zur begründeten Stellungnahme?

- siehe Kapitel 3.6

3.4 Die begründete Stellungnahme

Begründete Stellungnahme (dialektische oder lineare Erörterung)

Überleitung

Was musst du tun?

- zu einer konkreten Frage ausführlich Stellung nehmen, das heißt auf Grundlage einer differenzierten Argumentation deine eigene Meinung schlüssig und nachvollziehbar darstellen
- zum Schluss überleiten

Gut zu wissen

- Eine **differenzierte Argumentation** besteht aus mehreren Argumenten.
- Die einzelnen Argumente müssen ausgearbeitet sein, sollten also nicht nur aus These und Begründung bestehen, sondern aus
 - These
 - Begründung +
 - Beweis/e, Beleg/e und/oder
 - Veranschaulichung/en (Beispiel/e, Erfahrung/en) und/oder
 - Schlussfolgerungen
- Die Zeitform ist die Gegenwart (=Präsens).

Du kannst deine Position entweder auf Grundlage

- a) einer **dialektischen Erörterung** oder
- b) einer **linearen Erörterung** entfalten.

3.4.1 Die dialektische Erörterung

Was musst du tun?

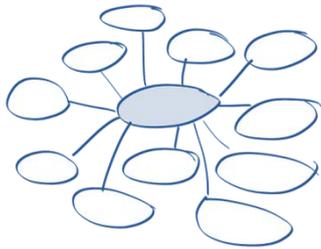
- deine eigene Meinung zur vorgegebenen Fragestellung verdeutlichen
- deine eigene Meinung durch eine differenzierte Argumentation, die Pro- und Contra-Argumente ausarbeitet, stützen
- zum Schluss überleiten

Im Einzelnen musst du ...

1. das Thema erschließen und Stoff sammeln, das heißt ...

- zunächst Gedanken und Einfälle zum Thema sammeln/stichwortartig notieren, z.B. in ...

... einem Wortigel



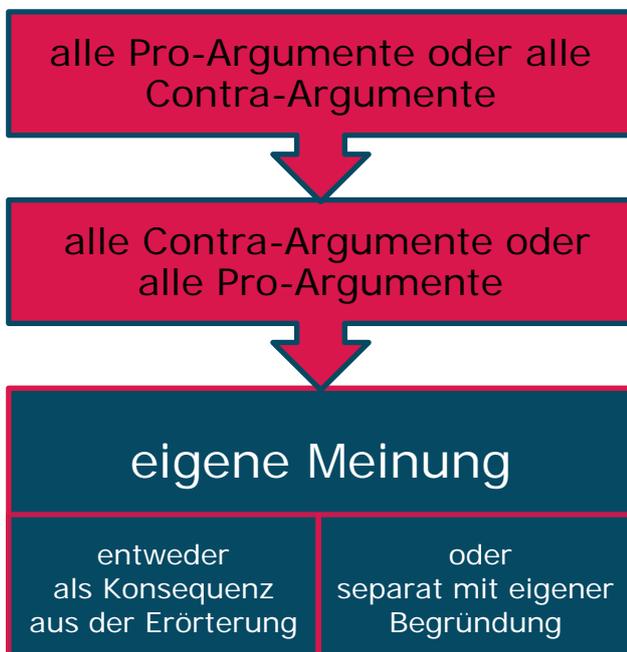
... einer Liste

PRO	CONTRA
...	...
...	...
...	...

2. die Erörterung logisch aufbauen, das heißt

- die Argumentationsstrategie festlegen
- Verbindungen zwischen den Argumenten herstellen

Hierfür gibt es zwei mögliche Wege:



so kannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zur begründeten Stellungnahme – auf Grundlage einer dialektischen Erörterung?
Pro-Argumente benennen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Befürworter/innen einer solchen Lösung argumentieren, dass ...</i> • <i>Befürworter/innen einer solchen Lösung vertreten die Ansicht, dass ...</i> • <i>Dafür spricht, dass ...</i> • <i>Was dafür spricht, ist ...</i> • <i>Das Hauptargument für ... bezieht sich auf ...</i>
Contra-Argumente benennen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Dagegen spricht, dass ...</i> • <i>Einer der wichtigsten Gründe, der gegen ... angeführt wird, ist ...</i> • <i>Der wichtigste Einwand bezieht sich auf ...</i> • <i>Gegner/innen einer solchen Lösung argumentieren/vertreten die Ansicht, dass ...</i> • <i>Was dagegen spricht, ist ...</i> • <i>Ein weiteres Argument gegen ... ist ...</i>
Vor- und/oder Nachteile benennen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Ein/Der Vorteil bei ... ist ...</i> • <i>Ein/Der Nachteil von ... ist, dass ...</i> • <i>Ein weiterer Nachteil/Vorteil ist ...</i> • <i>Positiv ist auch zu bewerten, dass ...</i> • <i>Nützlich ist zudem ...</i> • <i>Negativ ist zudem ...</i> • <i>Eine ungünstige/nachteilige Folge ist, dass ...</i> • <i>Was für/gegen ... spricht, ist ...</i> • <i>Vorteilhaft/Nachteilig ist, dass ...</i> • <i>... hat den Vorteil/Nachteil, dass ...</i> • <i>... ist besonders geeignet für/bei ...</i>
vergleichen und abwägen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>An ... ist positiv/negativ, dass ...</i> • <i>Auf der einen Seite ... Auf der anderen Seite ...</i> • <i>Dem gegenüber steht allerdings ...</i> • <i>Einerseits ..., andererseits ...</i> • <i>Die einen sind dafür, dass ... Die anderen lehnen ... ab, dass ...</i> • <i>Gegenüber ... hat den Vorteil, dass ...</i> • <i>... hingegen argumentiert, dass ...</i> • <i>Im Gegensatz/im Vergleich/im Unterschied zu ...</i> • <i>Während die einen meinen, dass ..., sind die ande-</i>

	<i>ren der Ansicht, dass ...</i>
zu einem gleichwertigen Argumentationsteil überleiten	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Zunächst einmal ... /an erster Stelle wäre zu nennen ...</i> • <i>Dann aber auch ... /Ferner ... /ein weiteres ...</i> • <i>Nicht weniger wichtig ist ...</i> • <i>Darüber hinaus bleibt auch zu bedenken ...</i> • <i>Ebenfalls ... /Weiterhin ... Ebenso ... /Außerdem .../Hinzu kommt ...</i> • <i>Eng damit verknüpft ist .../Ähnlich steht es um ... /Nicht anders ist es mit ...</i> • <i>Zu guter Letzt ... /Schließlich sei daran erinnert, dass ...</i> • <i>Außerdem ist zu bedenken, dass ...</i> • <i>Darüber hinaus wurde die Erfahrung gemacht, dass ...</i>
zu einem gegensätzlichen Argumentationsteil überleiten	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Nicht nur ..., man muss auch ...</i> • <i>Einerseits ..., andererseits ...</i> • <i>Dem gegenüber ist aber auch zu bedenken ...</i> • <i>Aber auch ... /Dem steht allerdings entgegen ... /Es darf jedoch auch nicht übersehen werden, dass ...</i> • <i>Trotz all dieser Gründe darf nicht übersehen werden, dass ...</i> • <i>Wie aber verhält es sich dagegen mit ...</i> • <i>Zwar ..., aber ...</i> • <i>Im Gegensatz dazu steht .../Anders verhält es sich bei .../Ganz anders stellt sich ... dar.</i>
zu einem sich steigernden Argumentationsteil überleiten	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Schwieriger wird es schon mit ... /Gewichtiger ist da schon ...</i> • <i>Eine erneute Steigerung der Schwierigkeiten ergibt sich ... /Noch bedeutsamer aber ist ...</i> • <i>Besonders wichtig aber erscheint mir ...</i>
zu einem Wechsel von den Vorteilen zu den Nachteilen bzw. von der Pro- zur Contra-Argumentation überleiten	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Nach den Vorteilen komme ich nun zu den Nachteilen.</i> • <i>Nachdem ich die Vorteile betrachtet habe, muss ich aber auch auf die Nachteile hinweisen.</i> • <i>Nicht nur die Vorteile, auch die Nachteile müssen betrachtet werden.</i>
Beispiele, Belege,	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Zu diesem Argument kann folgendes Beispiel ange-</i>

Erfahrungen angeben	<i>führt werden: ...</i> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Dies lässt sich anhand des folgenden Beispiels verdeutlichen: ...</i> • <i>Ein Beispiel dafür ist ...</i> • <i>Das lässt sich mit folgenden Zahlen belegen: ...</i> • <i>Dies habe ich zum Beispiel in ... erlebt, als ...</i> • <i>Das zeigt sich anhand dieser Fakten: ...</i>
zur eigenen Meinung überleiten	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Nachdem erörtert wurde, wie/welche/was ..., soll nun meine Meinung zu diesem Thema dargelegt werden.</i> • <i>Nach der Erörterung des ... (Thema) komme ich nun ... /folgt nun ...</i> • <i>Wenn man mich persönlich fragen würde, ...</i> • <i>Gerade dieses Argument ist auch für meine Haltung zu diesem Thema wichtig. Auch ich bin der Meinung, dass ...</i>

3. eine schlüssige eigene Meinung formulieren, das heißt

- deine eigene Meinung sachlich darstellen
- durch Argumente und Beispiele begründen

Hierfür gibt es zwei mögliche Wege:

1. deine Meinung separat formulieren und diese mit **neuen Argumenten** inklusive Beispielen, Belegen etc. begründen oder auf die **bereits vorgebrachten Argumente** verweisen, die deine Meinung unterstützen
2. deine Meinung als Konsequenz aus der Erörterung formulieren und **ganz allgemein auf deine bereits vorgebrachten Argumente verweisen**, die deine Meinung stützen und/oder **Gegenargumente explizit entkräften**

Gut zu wissen

- Für die Bewertung deiner SK-Arbeit ist es egal, auf welchem dieser beiden Wege du deine eigene Meinung in der dialektischen Erörterung äusserst!

so kannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zur schlüssigen eigenen Meinung?
die eigene Meinung benennen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Meiner Meinung nach ...</i> • <i>Ich bin der Auffassung, dass ... /Ich bin der Meinung, dass ...</i> • <i>In Bezug auf ... vertrete ich die Meinung/die Position, dass ...</i> • <i>Ich bin der (festen) Überzeugung, dass ... /Ich bin überzeugt davon, dass ...</i> • <i>Ich begrüße es, wenn ... /Ich würde es begrüßen, wenn ...</i> • <i>Ich muss zustimmen, dass ...</i> • <i>Mit Sicherheit kann ich behaupten, dass ...</i>
die eigene Meinung durch Distanzierung benennen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Ich lehne ... ab.</i> • <i>Ich verurteile ...</i> • <i>Es steht für mich fest, dass ...</i> • <i>Alles in allem glaube ich, dass ...</i> • <i>Es erscheint mir problematisch, dass ...</i> • <i>Es entspricht nicht meinen Erfahrungen ...</i> • <i>Ich kann die Meinung des Verfassers (nicht) teilen, weil ...</i>
die eigene Meinung begründen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Man kann einige wichtige Argumente dafür/ dagegen anführen: ... Eine Ursache sehe ich in ...</i> • <i>Folgende Gründe möchte ich dafür/dagegen anführen/nennen/geltend machen: ...</i> • <i>Aus diesem Grund ...</i> • <i>Diese Ansicht/Meinung/Behauptung wird durch ... belegt/dadurch belegt, dass ...</i>
auf Argumente in der Erörterung verweisen und diese ggf. entkräften	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Wie ich oben schon erklärt/ausgeführt habe, ...</i> • <i>Schon eingangs wurde dargelegt, dass ...</i> • <i>Wie bereits oben dargelegt/beschrieben, ...</i> • <i>... Dies sehe ich anders, weil ...</i> • <i>... Das ist für mich kein überzeugendes Argument, da ...</i>

Welche Redemittel passen zur Überleitung zum Schluss?

➤ siehe Kapitel 3.6

3.4.2 Die lineare Erörterung

Begründete Stellungnahme (dialektische oder lineare Erörterung)

Überleitung

Was musst du tun?

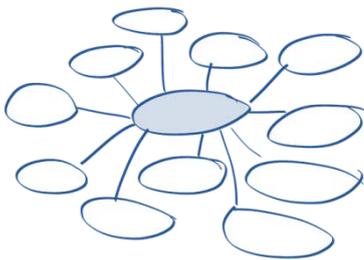
- deine eigene Meinung zur vorgegebenen Fragestellung verdeutlichen
- deine eigene Meinung durch eine differenzierte Argumentation stützen
- dich (möglichst) auch kritisch mit Gegenargumenten auseinandersetzen, diese entkräften/widerlegen
- zum Schluss überleiten

Im Einzelnen musst du ...

1. das Thema erschließen und Stoff sammeln, das heißt ...

- zunächst Gedanken und Einfälle zum Thema sammeln/stichwortartig notieren, z.B. in ...

... einem Wortigel



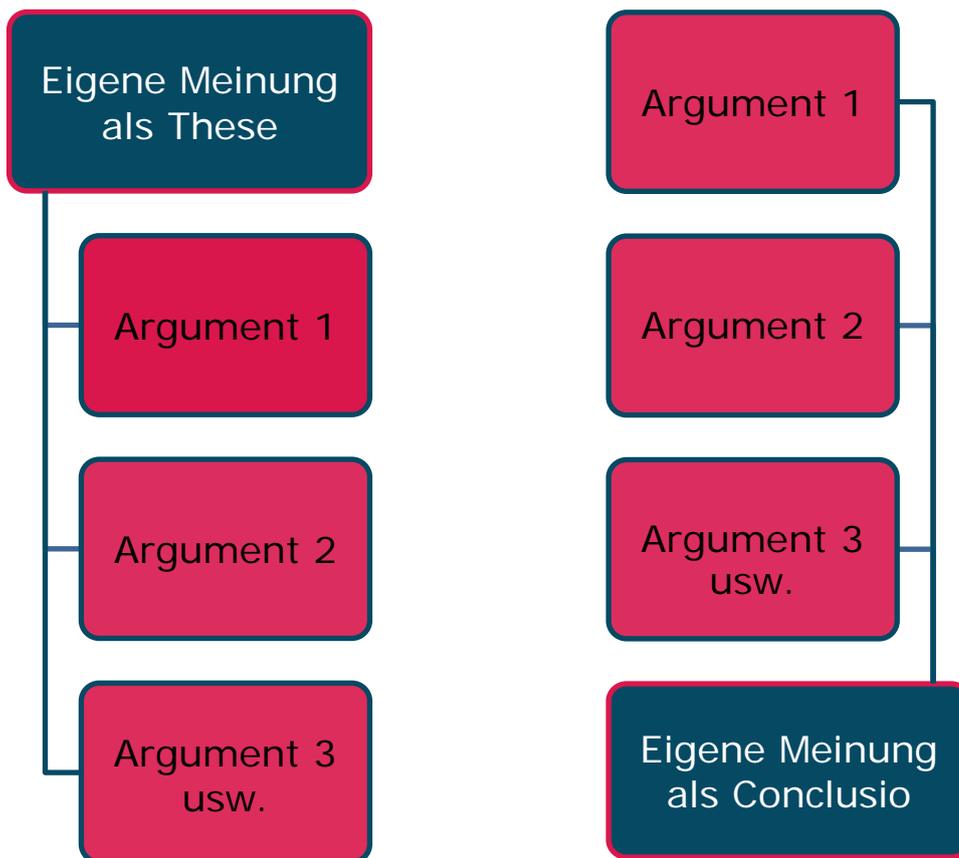
... einer Liste

PRO oder Contra
...
...
...

2. die Erörterung logisch aufbauen, das heißt

- eine Argumentationskette festlegen, aus der deine eigene Meinung klar hervorgeht (=linear erörtern)
- Verbindungen zwischen den Argumenten herstellen

Hierfür gibt es zwei mögliche Wege:



Denke auch an die Widerlegung oder die Relativierung von Gegenargumenten zu deiner Meinung. Damit zeigst du, dass diese Gegenargumente nur eingeschränkt gelten oder falsch sind.

so kannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zur begründeten Stellungnahme – auf Grundlage der linearen Erörterung?
die eigene Meinung/Haltung vorab konkret benennen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Meiner Ansicht nach kann die Frage, ob... ganz klar mit „ja“/„nein“ beantwortet werden, was ich im Folgenden verdeutlichen werde.</i> • <i>Ich bin der Meinung, dass Dies werde ich im Folgenden genauer ausführen.</i>
Pro- oder Contra-Argumente/Vor- oder Nachteile/Belege/Beispiele benennen usw.	<ul style="list-style-type: none"> • siehe Redemittel zur dialektischen Erörterung
Gegenargumente einführen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Ein (wichtiges, beliebtes) Argument/das Hauptargument für ... ist Folgendes: ...</i> • <i>Gerne weisen die Gegner/Befürworter/innen von ... darauf hin, dass ...</i> • <i>Dabei gehen die Gegner/Befürworter/innen von... von folgender Annahme/von folgender Voraussetzung/von folgenden Rahmenbedingungen aus: ...</i>
Gegenargumente widerlegen oder relativieren	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Dies gilt aber nur/ist aber nur dann richtig, wenn man davon ausgehen kann, dass ...</i> • <i>Dabei wird gerne übersehen/vergessen, dass ...</i> • <i>Genau diese Annahme/Voraussetzung aber ist (nachweislich) falsch, denn ...</i> • <i>Diese Rahmenbedingungen existieren aber heute noch nicht.</i> • <i>Die Gegner/Befürworter/innen von ... berücksichtigen dabei nicht, dass ...</i> • <i>Die Argumente der Gegner/Befürworter/innen von ... sind in sich widersprüchlich/widersprechen sich: So wird einerseits behauptet, dass ..., andererseits wird darauf hingewiesen, dass ...</i>
die eigene Meinung/Haltung als Schlussfolgerung	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Abschließend/Zusammenfassend lässt sich die Situation wie folgt bewerten: ...</i> • <i>Auch wenn vieles dafür/dagegen spricht, halte ich persönlich ...</i>

(Conclusio) formulieren	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Betrachtet man die genannten Argumente, muss man zu dem Schluss kommen, dass ...</i> • <i>Mein persönliches Fazit sieht wie folgt aus: ...</i> • <i>Um abschließend auf die Ausgangsfrage zurückzukommen: ...</i> • <i>Wie man meiner Argumentation entnehmen kann, bin ich für/gegen ...</i>
--------------------------------	---

Welche Redemittel passen zur Überleitung zum Schluss?
 ➤ siehe Kapitel 3.6

3.5 Der Schluss

Schluss

Was musst du tun?

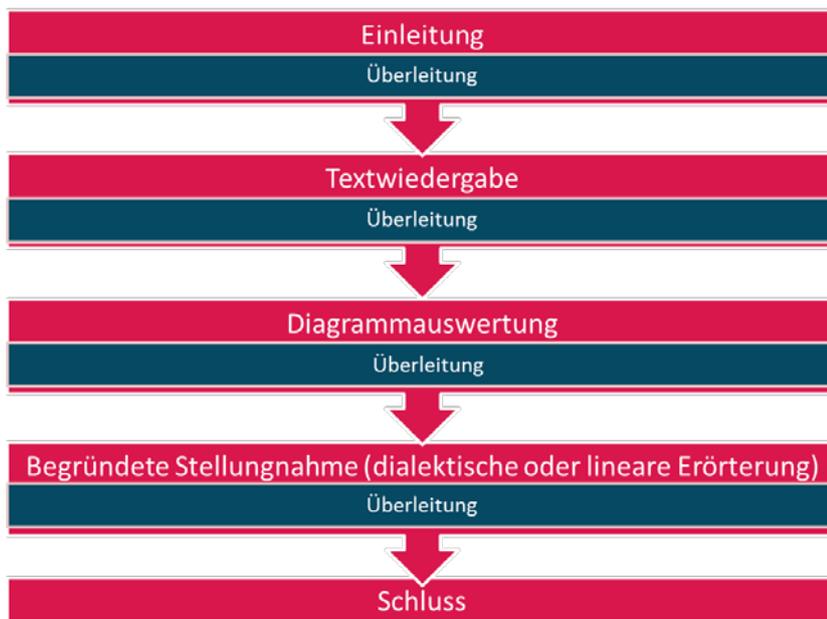
- deinen Text mit einigen abschließenden Sätzen beenden

Im Einzelnen kannst du (je nach Fragestellung) zum Beispiel

- eine Forderung aufstellen, die sich aus deinen Darlegungen ergibt
- eine Problemlösung aufzeigen
- eine offene Frage formulieren oder
- die Situation in deinem Heimatland mit der in Deutschland abschließend vergleichen

so kannst du ▼▼▼	Welche Redemittel passen zum Schluss?
den Schluss formulieren	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Damit wird deutlich, dass ...</i> • <i>Wir könnten also die Schlussfolgerung ziehen, dass ...</i> • <i>Aus all dem kann man den Schluss ziehen/kann man folgern, dass ...</i> • <i>Zusammenfassend könnte man sagen, dass .../ Zusammenfassend ist zu sagen, dass ...</i> • <i>Abschließend lässt sich feststellen/möchte ich festhalten, dass ...</i>

3.6 Exkurs: Die Überleitungen



Was musst du tun?

- Überleitungen zwischen deinen einzelnen Textteilen formulieren

Hierfür gibt es folgende Möglichkeiten:

so kannst du ▼▼▼	Beispiele
1. den Beginn eines Textteils sprachlich markieren	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Im Folgenden möchte ich zur Textwiedergabe kommen/die Grafik auswerten/zum Thema Stellung beziehen/zum Schluss kommen.</i>
2. zwei Textteile sprachlich miteinander verbinden	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Nachdem ich die Grafik beschrieben und kurz ausgewertet habe, möchte ich nun selbst zum Thema Stellung beziehen.</i>
3. zwei Textteile sprachlich und inhaltlich miteinander verbinden	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Im Text sowie in der Grafik wird deutlich, dass ... Was spricht nun aber für, was gegen „...“? Dies werde ich nun erörtern (hier würde eine dialektische Erörterung folgen).</i> • <i>Der Text sowie die Grafik zeigen, dass ... Es stellt sich nun die Frage, ob ... Meiner Meinung nach kann diese Frage klar mit „Ja“ beantwortet werden, was ich im Folgenden näher erläutern werde (hier würde eine lineare Erörterung folgen).</i>

Gut zu wissen

- Alle drei Möglichkeiten sind gut, weil sie zum nächsten Textteil überleiten (siehe 1.) bzw. Textteile miteinander verbinden (siehe 2. und 3.) und so der Leserführung dienen, d.h. sie helfen den Lesenden, der Struktur des Textes und deinem Gedankengang besser zu folgen.
- Die Möglichkeiten 1. und 2. sind unabhängig vom gestellten Thema bzw. von inhaltlichen Aspekten. Du kannst sie also als Vorbereitung auf den Prüfungsteil „Schriftliche Kommunikation“ gut auswendig lernen.
- In einem „richtig guten“ Text sind die einzelnen Textteile aber nicht nur sprachlich-formal, sondern auch inhaltlich miteinander verbunden (siehe 3.).

4. Nach dem Schreiben: Deine Kontrolle

Dafür solltest du dir 5-10 Minuten Zeit nehmen.

Lies nochmals deinen Text und achte auf folgende Punkte:

Inhalt

- Hast du alle drei Arbeitspunkte bearbeitet?
- Sind die Argumente verständlich, ist die Argumentation ausführlich, ist deine eigene Meinung deutlich formuliert?

Textaufbau

- Hast du alle „Bausteine“ verwendet?
- Ist die Gewichtung der einzelnen Textteile in Ordnung oder sind einzelne Textteile zu knapp, zu ausführlich?
- Hast du eine Einleitung und einen passenden Schluss verfasst?

Form

- Ist dein Text deutlich in Absätze gegliedert? Ist er lesefreundlich? Sind die Textteile miteinander verknüpft? Hast du fehlerhafte/falsche Wörter bzw. Sätze eindeutig durchgestrichen?

Ausdruck

- Entspricht deine Ausdrucksweise dem Stil einer schriftlichen Arbeit?
- Hast du Wörter aus deiner Muttersprache einfach ins Deutsche übersetzt?
- Gibt es (zu) viele Wiederholungen?

Korrektheit

- Gibt es Fehler, die du immer wieder machst? Suche nach typischen Fehlern:

Grammatik:

- Steht das Verb an der richtigen Stelle?
- Stimmen die Verbformen (Endung, Tempus, Modalverb, Passiv, Konjunktiv)?
- Sind die Artikel richtig?
- Sind die Pronomen und Präpositionen korrekt?
- Stimmen die Adjektiv-Endungen?
- Sind die Sätze richtig miteinander verbunden?
- Hast du die Groß- und Kleinschreibung beachtet?
- Sind Wörter richtig getrennt oder zusammengeschrieben?
- Hast du, wo nötig, Umlaute verwendet?

Satzzeichen:

- Fehlen Kommata? Gibt es zu viele Kommata?